

Inhaltsverzeichnis

I. Das kindliche Spiel – ein komplexes Phänomen	
1. Was ist spielen?	6
2. Vordenkerinnen unserer heutigen Kleinkindpädagogik	8
3. Aktuelle Perspektiven auf das Kind, sein Spielen und Lernen	11
4. Professionelle Spielbegleitung – die Aufgabe der Pädagogin	13
II. Das Spiel im Kontext kindlicher Entwicklung	
1. Entwicklung: ein Zusammenspiel von Anlage und Umwelt	16
2. Die Auseinandersetzung mit der Welt im Spiel	19
3. Das Funktionsspiel: Ich entdecke meine Welt	20
4. Das Symbolspiel: Ich schaffe eine neue Welt	24
5. Erstes soziales Spiel: Wir teilen uns die Welt	26
6. Das Spiel als Hinweis auf nächste Entwicklungsschritte	27
III. Spielmittel zur Anregung von Entwicklungsprozessen	
1. Spielzeug – Versuch einer Systematik	28
2. Spielmittel aus Kindersicht	29
3. Auswahlkriterien für Spielmittel	31
4. Räume und Materialien spielfreundlich gestalten	34
IV. Vielfalt und Inklusion im Spiel	
1. Inklusives Arbeiten fängt bei der Fachkraft an	38
2. Allen Kindern selbstbestimmtes Spielen ermöglichen	39
3. Sozial-emotionale Lernfelder für Kinder im inklusiven Spiel	41

V. Genderaspekte im Spiel und in der Spielbegleitung

- | | |
|---|----|
| 1. Jungen und Mädchen spielen unterschiedlich | 42 |
| 2. Geschlechtsstereotype Verhaltensmuster von Fachkräften | 43 |
| 3. Die Bedeutung von Genderkompetenz | 45 |

VI. Medientipps

Bücher und DVDs, Materialien und Links

48

Autorinnen dieser Ausgabe

47

Impressum

50